

Erzeuger planen Verbraucherbroschüre und Gütesiegel

mal mehr zukaufen und dann die Produktion ausweiten, auch wenn es län-

hen, um den Qualitätsbegriff zu erläutern. Beispielsweise im Aufbau der Bäu-

können dann einige Zeit ruhen, werden dann erst vernetzt, geladen und trans-

Kirschsieper. Darauf verlassen sich selten Kunden, die nur selten vor Ort bauen.

siegel müsste dann bestimmten Qualitätskriterien unterliegen, die exakt

ropäischen Richtlinien entlang hängen und sie weiter ausbauen, meint der Pro-

ren. Dadurch erhält Kirschsieper die Top-
Qualität, die er suchte. Diese Weib-

nen Preis kostet. Dass er beispielsweise acht Jahre kultiviert wurde, dass die

daran hält. Interesse sei bei den Kollegen vorhanden. Gespräche in der Rich-

mannstanne. Und sie lassen sich durch ein Werbefoto leicht täuschen. Denn

falls ist die Frische und Haltbarkeit der Weihnachtsbäume zu erklären. Gut

gruppe mitmachen wollen.